

Mitteilung

Auslösung eines Sammelalarms in der Verbrennungsanlage

In der Verbrennungsanlage der Entsorgungsbetriebe der KTE wurde am 4. Januar 2020 kurz nach 22 Uhr eine Störmeldung ausgelöst. Das Signal kam als Vorwarnung zu einer Grenzwertmeldung von einer Pegelüberwachung zweier Abwasserbehälter. Diese waren zu diesem Zeitpunkt zu 80 Prozent gefüllt. Grund dafür war ein nicht vollständig geschlossenes Handventil, welches zur Entleerung einer Steigleitung dient.

Die diensthabende Rufbereitschaft hat das Ventil vor Ort geschlossen und ein Entleeren der betroffenen Behälter für den darauffolgenden Tag veranlasst. Am 5. Januar wurden beide Behälter abgepumpt.

Die zuständige Aufsichtsbehörde wurde informiert. Das Ereignis hatte keine Auswirkungen auf das Personal, den sicheren Betrieb der Anlage und die Umwelt.

Eggenstein-Leopoldshafen, 15. Januar 2020